

## Weitere Angebote

Dr. Katharina Weigand **Die bayerischen Könige und ihre Kulturpolitik**  
26. – 28.4.

### Von Gärten zu Universitäten, von Denkmälern zur Elitenförderung

Bayern gehörte im 19. Jahrhundert zwar nicht zu den ganz kleinen deutschen Staaten, aber an die wirtschaftliche und militärische Macht Österreichs und Preußens reichte es nicht heran. Die bayerischen Monarchen und ihre Minister versuchten daher gar nicht, eine auftrumpfende Außenpolitik zu betreiben, sondern wandten sich vielmehr einer ausgeprägten Kulturpolitik zu – einerseits zum Wohle der eigenen Untertanen, andererseits um auf diese Weise doch noch die bayerische Souveränität bzw. das, was von ihr nach 1870/71 übriggeblieben war, zu retten. Mit diversen Ausprägungen bayerischer Kulturpolitik – vom vorletzten Kurfürsten bis zum letzten König – beschäftigt sich dieses Seminar.

Prof. Dr. Franziskus von Heereman

**Friedrich Nietzsche: Größe und Grenze**  
26. – 28.4.

Nietzsches Einfluss auf unsere Tage lässt sich kaum überschätzen. Er sah voraus, dass der moderne Mensch auf die Herausforderung zusteuert, seinem Dasein ohne den Glauben an Gott einen letzten Sinn abgewinnen zu müssen. Und dass er vor dieser Aufgabe entweder zum „Übermenschen“ werden oder zum „Erdfloh“ degenerieren würde. Titanische Herstellung von Sinn oder spießige Beruhigung im Konsum, das seien die Alternativen. – Nietzsche wollte ein absolutes Ja zu allem sagen. Aber konnte ihm das im Rahmen seines Denkens gelingen?

Die Lektüre ausgewählter Texte und gemeinsame Diskussion sollen uns helfen, diesen großen Denker (und Dichter) besser zu verstehen. Inspiriert von seiner Größe und herausgefordert von der Grenze, an die er stieß, gilt es, die Sinnfrage neu zu stellen.

## Datum

12. –14.4.

Beginn 17.00 Uhr  
Ende ca. 12.30 Uhr mit dem Mittagessen

## Preis

Preis inkl. 2 x Vollpension  
EZ 342 € / DZ 285 €  
ohne Zimmer 212 €

## Kontakt

Schwabenakademie Irsee  
Klosterring 4  
87660 Irsee  
Telefon: 08341 906 - 661 und - 662  
E - Mail: buero@schwabenakademie.de  
Web: www.schwabenakademie.de

## Anfahrt

### Pkw

Über die A 96, Abfahrt Nr. 20 (Bad Wörishofen) Richtung Kaufbeuren fahren. Nach ca. 15 km im Kreiverkehr nach Irsee abbiegen. In Irsee sind am Klosterparkplatz und am Meinrad-Spieß-Platz E-Ladesäulen installiert.

### ÖPNV

Mit dem Zug bis Bahnhof Kaufbeuren. Von dort mit dem Taxi nach Irsee, alternativ an Werktagen mit dem Bus (Linie 5 bis Plärrer, Umstieg in Linie 26 bis Irsee, Kriegerdenkmal; Dauer ca. 25 min). Fahrplan unter [www.vg-kirchweihthal.de](http://www.vg-kirchweihthal.de) bzw. telefonische Auskunft unter 08341 / 809 529.

### Fahrrad

Für E-Bikes stehen am Klostergebäude „Küferei“ Abstellplätze und Lademöglichkeiten (nach Anmeldung) bereit.

Peter Wonka

# Seneca und Marc Aurel: Die Stoiker



12. – 14.4.2024

## Freitag, 12. April 2024

**17.00 – 18.30 Uhr**    **Einführung ins Philosophieren der Stoiker**  
Politik und Philosophie – Nero und Seneca

18.30 Uhr    Abendessen

**20.00 – 21.30 Uhr**    **Senecas Philosophie der praktischen Lebenshilfe**  
Natur und Schicksal, Menschlichkeit, Gelassenheit und Willensfreiheit

## Samstag, 13. April 2024

**9.00 – 10.30 Uhr**    **Philosophische Dialoge**  
„Vom glücklichen Leben“, „Über die Seelenruhe“, „Von der Kürze des Lebens“

10.30 Uhr    Kaffeepause

**11.00 – 12.30 Uhr**    **Briefe an Lucilius**  
Über den Wert der Freundschaft und den Umgang mit Sklaven, über Zirkusspiele und das Reisen

12.30 Uhr    Mittagessen

**15.00 – 16.30 Uhr**    **Marc Aurel: Ein „Philosoph auf dem Kaiserthron“?**  
Die schwierige Kaiserrolle: Kriege, Pest und Christenverfolgung

16.30 Uhr    Kaffeepause

**17.00 – 18.30 Uhr**

**Marc Aurels „philosophisches Tagebuch“: „Wege zu sich selbst“**  
- Dank an Eltern und Lehrer  
- Gedanken über Götter, Natur und menschliches Leben

18.30 Uhr    Abendessen

## Sonntag, 14. April 2024

**9.00 Uhr – 10.30 Uhr**    **Philosophieren hilft, das Leben anzunehmen**  
- Menschenliebe, Pflichterfüllung, Gelassenheit und positives Denken  
- „Hoffe nicht auf Platons Staat!“

10.30 Uhr    Kaffeepause

**11.00 – 12.30 Uhr**    **Marc Aurels Leitsätze**  
„Mensch, gehe heiter weg, denn auch der, der dich entlässt, ist heiter.“  
Diskussion und Schlussbemerkungen

12.30 Uhr    Mittagessen / Seminarende

Änderungen im Programmablauf vorbehalten

## Seneca und Marc Aurel: Die Stoiker

Die stoische Philosophie mit ihren Grundsätzen des naturgemäßen Lebens, der Gleichwertigkeit aller Menschen und des Pflichtbewusstseins gegenüber der Gemeinschaft erlebt gegenwärtig eine erstaunliche Renaissance in Europa und Amerika. Die sprichwörtliche „stoische Gelassenheit“ bedeutet bei Seneca, sich zwar dem zu fügen, was wir nicht beeinflussen können, aber auch dem Schicksal tätig zu begegnen. Bis heute wichtige Texte Senecas handeln „Von der Kürze des Lebens“, „Vom glücklichen Leben“ oder „Von der Seelenruhe“.

Marc Aurel, römischer Kaiser von 161 bis 180, ist einer der wenigen Herrscher, der nicht durch Eroberungen der Nachwelt im Gedächtnis geblieben ist, sondern durch seine philosophischen Gedanken „An sich selbst“. Für den ehemaligen Bundeskanzler Schmidt war Marc Aurel sein „erstes Vorbild“ bis zu seinem Tod. Noch heute ist Marc Aurel bekannt als der „Philosoph auf dem Kaiserthron“.

Wir werden im Seminar auf das Leben zweier bedeutender Philosophen schauen und über interessante Texte diskutieren.

## Referent

**Peter Wonka, Stud.-Dir. i. R.**

Referent in der Erwachsenenbildung für Philosophie, Literatur, Politik und Geschichte. Marktoberdorf

Bildnachweis:

Wikimedia: Steffenheilfort, 6e\_Marc\_Aurel\_-\_Marcus\_Aureliu\_ Mohrenrondell\_Sanssouci\_Steffen\_Heilfort.JPG